



Ferien, die schlau machen: Deutschsommer 2019 erfolgreich gestartet.

182 Frankfurter Drittklässler verbessern in den Sommerferien spielerisch ihre Deutschkenntnisse und wachsen beim Theaterspielen über sich hinaus – Deutschsommer wird inzwischen an elf verschiedenen Standorten in Hessen angeboten.



Deutschsommer

FRANKFURT AM MAIN, 1. JULI 2019. Am frühen Montagmorgen sind 182 Grundschüler aus 28 Frankfurter Stadtteilen und 47 Grundschulen in den **Deutschsommer** gestartet. Das Projekt der Stiftung Polytechnische Gesellschaft und Partnern fördert Kinder mit erhöhtem Sprachförderbedarf vor dem Übergang in die wegweisende vierte Klasse. Neben Wortschatz und Grammatik stehen regelmäßiges Theaterspiel, Ausflüge und Workshops auf dem Programm.

„Durch das vielschichtige Lernen in der Gemeinschaft leistet der Deutschsommer neben der für uns sehr zentralen Sprachbildung auch einen Beitrag zur Persönlichkeitsbildung und zur Entwicklung und Stärkung sozialer Kompetenzen“, betont **Prof. Dr. Roland Kaehlbrandt**, Vorstandsvorsitzender der Stiftung Polytechnische Gesellschaft.

Die Mehrzahl der Kinder erlebt den Deutschsommer im Schullandheim Wegscheide und in der Jugendherberge Oberreifenberg. In Lerngruppen mit rund 15 Kindern genießen die Kinder die Natur vor Ort und arbeiten in Deutsch- und Theatereinheiten mit der Lektüre „Ronja Räubertochter“ von Astrid Lindgren. Als Dreh- und Angelpunkt bietet der Kinderbuchklassiker zahlreiche Anknüpfungspunkte für einen lebendigen Sprach- und Theaterunterricht sowie das Freizeitprogramm.

Am innerstädtischen Deutschsommer-Standort – dem **Deutschsommer in der Stadt** – in der Textorschule in Frankfurt-Sachsenhausen erweitern und vertiefen zusätzlich 30 Kinder, die erst seit Kurzem in Deutschland leben, ihre Deutschkenntnisse und entdecken die Stadt. Diese Kinder befassen sich mit der Lektüre „Rosie und Moussa“ von Michael De Cock. Das Teilprojekt wird durch das Dezernat für Integration und Bildung der Stadt Frankfurt am Main finanziert.

„Beim Deutschsommer stimmt die Mischung. Der Mix aus intensivem Lernen, Sprachspiel und -spaß beim Theater und der Stärkung der sozialen Fähigkeiten der Kinder macht den Erfolg aus“, betont **Sylvia Weber**, Frankfurts Dezernentin für Integration und Bildung.

Aktuelle Evaluationen bestätigen die Zufriedenheit der Kinder mit dem Projekt. 86 Prozent der Kinder fanden den Deutschsommer 2018 „gut“ oder „super“. Und auch die Eltern konnten positive Veränderungen beobachten: So gaben 75 Prozent der Eltern im vergangenen Jahr an, dass sich das Selbstbewusstsein

Kontakt:

Axel Braun
Bereichsleiter Information,
Kommunikation und
Veranstaltungen
Tel.: 069 / 789 889 – 16
Fax: 069 / 789 889 – 916
E-Mail: braun@sptg.de

**Stiftung Polytechnische
Gesellschaft Frankfurt am Main**
Untermainanlage 5
60329 Frankfurt am Main

Tel.: 069 / 789 889 – 0
Fax: 069 / 789 889 – 900

E-Mail: info@sptg.de
Internet: www.sptg.de



ihrer Kinder sehr verbessert habe. 99 Prozent der Eltern stellten außerdem fest, dass sich die Sprachkenntnisse ihrer Kinder verbessert haben.

Der Deutschsommer hat als ganzheitliches Projekt zur Förderung der Bildungssprache Deutsch seit der erstmaligen Durchführung 2007 viele Träger zur Nachahmung inspiriert. Seit 2018 ist er Teil des Hessischen Koalitionsvertrages. In Wetzlar, Wiesbaden, Rüsselsheim, Gießen und Darmstadt finanziert das Hessische Kultusministerium seit 2018 jeweils einen Deutschsommer-Standort und erreicht so insgesamt rund 150 Kinder.

„Das Beherrschen der Bildungssprache Deutsch ist zentral für den schulischen Erfolg und die Teilhabe an unserer Gesellschaft. Der Deutschsommer bietet den idealen Rahmen dafür, Kindern ein Gespür für Sprache zu vermitteln und ihre Sprachkompetenz zu fördern“, so Kultusminister **Prof. Dr. R. Alexander Lorz**.

Neben den Standorten des Hessischen Kultusministeriums finden auch in den Städten Offenbach, Schwalbach, Bad Soden, Münster, Hanau und Kassel Varianten des Deutschsommers statt. Damit wird der Deutschsommer inzwischen an elf verschiedenen Standorten in Hessen angeboten.

Der Frankfurter Deutschsommer ist ein Projekt der Stiftung Polytechnische Gesellschaft in Zusammenarbeit mit dem Staatlichen Schulamt für die Stadt Frankfurt am Main, dem Dezernat für Integration und Bildung der Stadt Frankfurt am Main, der Volkshochschule Frankfurt am Main, dem Amt für multikulturelle Angelegenheiten und dem Stadtschulamt. Unterstützt wird das Programm zudem von der Erhard Kunert-Stiftung, der DZ Bank Stiftung, der Union Investment Stiftung, dem Jugendherbergswerk-Landesverband Hessen e. V. und der Rechtsanwalts- & Steuerberatungsgesellschaft Sterlepper. Der Deutschsommer in der Stadt wird nun bereits im vierten Jahr vom Dezernat für Integration und Bildung der Stadt Frankfurt am Main finanziert.

Dem Deutschsommer liegt ein erfolgreiches Modellprojekt aus Bremen zugrunde, das von der Jacobs Foundation, vom Max-Planck-Institut für Bildungsforschung und vom Bremer Bildungssenat initiiert wurde. Die Stiftung Polytechnische Gesellschaft ergriff 2006 die Initiative zur Durchführung des ersten Frankfurter Deutschsommers in 2007 und baute das Konzept aus. Der Deutschsommer ist eines von mehreren aufeinander aufbauenden Projekten, mit denen die Polytechnische Stiftung die Beherrschung und auch die Wertschätzung der Bildungssprache Deutsch fördert.

Die **Stiftung Polytechnische Gesellschaft** wurde 2005 von der Polytechnischen Gesellschaft errichtet. Ganz im Sinne der polytechnischen Ideen engagiert sie sich operativ und fördernd in den Bereichen Bildung, Wissenschaft, Technik, Kultur, Soziales und Bürgerengagement in Frankfurt am Main. Weitere Informationen unter www.sptg.de.



Deutschsommer

Kontakt:

Axel Braun
Bereichsleiter Information,
Kommunikation und
Veranstaltungen
Tel.: 069 / 789 889 – 16
Fax: 069 / 789 889 – 916
E-Mail: braun@sptg.de

**Stiftung Polytechnische
Gesellschaft Frankfurt am Main**
Untermalinanlage 5
60329 Frankfurt am Main

Tel.: 069 / 789 889 – 0
Fax: 069 / 789 889 – 900

E-Mail: info@sptg.de
Internet: www.sptg.de

PRESSEBILDER

Bei Interesse stellen wir Ihnen im Rahmen einer Berichterstattung folgende Bilder gerne als druckfähige Dateien kostenfrei zur Verfügung. Bitte kontaktieren Sie in diesem Fall und für weitere Informationen oder Bilder zum Projekt Axel Braun, braun@sptg.de, 069-789889-16.



Deutschsommer



Bild 1:

Feldberg Ausflug beim Deutschsommer 2018.

Foto: Stiftung Polytechnische Gesellschaft / Dominik Buschardt



Bild 2:

Abendstimmung beim Deutschsommer 2018

Foto: Stiftung Polytechnische Gesellschaft / Dominik Buschardt

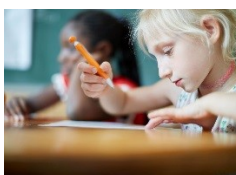


Bild 3:

Deutschsommer 2018 im Schullandheim Wegscheide

Foto: Stiftung Polytechnische Gesellschaft / Dominik Buschardt



Bild 4:

Deutschsommer in der Stadt 2018

Foto: Stiftung Polytechnische Gesellschaft / Philip Eichler



Bild 5:

Theaterfest beim Deutschsommer 2018

Foto: Stiftung Polytechnische Gesellschaft / Dominik Buschardt



Bild 6:

Theaterübung beim Deutschsommer 2018

Foto: Stiftung Polytechnische Gesellschaft / Dominik Buschardt

Kontakt:

Axel Braun
Bereichsleiter Information,
Kommunikation und
Veranstaltungen
Tel.: 069 / 789 889 – 16
Fax: 069 / 789 889 – 916
E-Mail: braun@sptg.de

**Stiftung Polytechnische
Gesellschaft Frankfurt am Main**
Untermainanlage 5
60329 Frankfurt am Main

Tel.: 069 / 789 889 – 0
Fax: 069 / 789 889 – 900

E-Mail: info@sptg.de
Internet: www.sptg.de